



**Deine Fragen.
Unsere Antworten.**

Erzieher/-in (Praxisintegrierte Ausbildung/PiA)

Welchen Abschluss erreiche ich?

Mit dem dreijährigen Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik (praxisintegriert) erwirbst du den Berufsabschluss "staatlich anerkannte/r Erzieher/-in".
Zudem kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Welche Aufnahmevoraussetzungen sind zu erfüllen?

Eine dieser Voraussetzung muss erfüllt sein:

Eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer (z.B. Kinderpfleger/-in, Sozialhelfer/-in, Heilerziehungshelfer/-in) und die erfolgreich abgelegte Fachoberschulreife (FOR/mittlerer Schulabschluss)

ODER

der Abschluss der Fachhochschulreife an einer höheren Berufsfachschule oder einer Fachoberschule im Sozial- und Gesundheitswesen

ODER

eine nicht einschlägige Berufsausbildung in Verbindung mit einem einschlägigen Praktikum von mind. 240 Stunden (in Teilzeit mind. 20 Wochenstunden) in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung und die erfolgreich abgelegte Fachoberschulreife (FOR/mittlerer Schulabschluss)

ODER

eine Hochschulzugangsberechtigung (allgemeine Hochschulreife/Abitur) oder Fachhochschulreife sowie eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mind. 240 Stunden (in Teilzeit mind. 20 Wochenstunden) in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung.

Welche Fächer/Lernfelder werden unterrichtet?

Der Unterricht findet im ersten Ausbildungsjahr an drei Tagen (Mittwoch, Donnerstag, Freitag) i.d.R. von 08:10 Uhr bis 16:45 Uhr statt. Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr findet er an zwei Tagen (Montag und Dienstag) ebenfalls i.d.R. von 8:10 Uhr bis 16:45 Uhr statt.

Wie sieht Art und Umfang der Praktika aus?

Du arbeitest in einer sozialpädagogischen Einrichtung im Angestelltenverhältnis (Tarifvertrag bis 20 Stunden/Woche möglich). Am Ende der Mittelstufe absolvieren Sie ein achtwöchiges Praktikum in einem anderen sozialpädagogischen Arbeitsfeld.

Wie gestaltet sich die Abschlussprüfung?

Am Ende des dritten Ausbildungsjahres findet das Fachschulexamen statt. Es besteht aus drei schriftlichen Arbeiten (bzw. vier Arbeiten bei Erwerb der Fachhochschulreife) und ggf. mündlichen Prüfungen. Zudem findet am Ende des dritten Jahres die fachpraktische Prüfung in Form eines Kolloquiums statt. Die Fachhochschulreife wird nach erfolgreichem Abschluss beider Prüfungsteile ausgesprochen.

Wann beginnt die Ausbildung?

Jährlich nach den Sommerferien.